

Forstgutsbezirk Pinneberg.

Der Forstgutsbezirk Pinneberg besteht aus einer Reihe einzelner, in den Amtsbezirken Borstel, Halstenbek, Hemdingen und Quickborn belegener Parzellen und Gehege, vergl. S. 87.

Areal des Forstgutsbezirkes Pinneberg: 1616 ha 14 a 51 qm.

2 Wohnstätten, 2 Haushaltungen.

Einwohnerzahl 1895: 9, 1900: 9 (4 männl., 2 weibl. — sämtlich ev.).

Eigentümer: Der Königl. Preussische Forstfiskus.

Gutsvorsteher: Königl. Oberförster Kittlaß zu Bullenkuhlen.

Stellvertretender Gutsvorsteher: Königl. Revierförster Jaenke zu Quickborn.

Zum Forstgutsbezirk Pinneberg gehören die Schutzbezirke:

Kummerfeld, Kgl. Förster D. Behling in Kummerfeld;
Sültkuhlen, Kgl. Förster Wagenitz in Sültkuhlen, Hilfsjäger Thomsen in Friedrichsgabe;
Teile von Ek, Kgl. Waldwärter Nissen in Kloevensteen, Schutzgehilfe D. Klafont in Pinneberg;
Quickborn, Revierförster Jaenke in Quickborn (für Schnelsen, Ek und Quickborn), Forst-
aufseher Jäger in Bilsenerbrück.

Die einzelnen Gehege verteilen sich wie folgt:

Amtsbezirk Halstenbek: Gehege Kloevensteen	
Amtsbezirk Quickborn	Gehege Styhagen
	" Harthagen
	" Langstedter Moor und Große Heidkoppeln
	" Kampmoor, Meschensee und Grotheide
Amtsbezirk Hemdingen	Himmelmoor
	Gehege Aufahlen und Bilsenerwohld
	" Habichtshorst, Klein und Groß Hemdingen.
Amtsbezirk Borstel	Gehege Esingerwohld
	" Bockberg und Bockhorst
	" Hanredder und Ortholz
	" Borsteler Wohld.

Einwohner des Forstgutsbezirks:

Königl. Förster Wagenitz in Sültkuhlen
Königl. Waldwärter Nissen in Kloevensteen
Walдарbeiter Schöttler in Himmelmoor
Knecht Maack in Sültkuhlen.